



Föderation Canis Germany e.V.  
D- 83053 Kolbermoor, Postfach 1146  
http://www.fcgev.de  
Tel. 08061 / 343 988  
Fax 08061 / 343 987

## PL – Befundbogen

Hunderasse.....Rüde / Hündin

Name des Hundes.....

Geworfen am.....Chip Nr. ....

Ahnentafel-Nr.....Verein-Kürzel.....

Eigentümer .....Telefon.....

Der Eigentümer / Besitzer bestätigt die Identität des Untersuchten Hundes

Unterschrift

Des Eigentümers / Besitzers: .....

### Bestätigung des Tierarztes

Der untersuchte Hund wurde sediert-  Ja |  Nein

Die Ahnentafel wurde bei der Untersuchung vorgelegt, überprüft und eingetragen-  Ja |  Nein

Die Untersuchung wurde OHNE Vorlage einer Ahnentafel gemacht  Ja |  Nein

Die Chip Nr. wurde überprüft und stimmt mit der Ahnentafel Eintragung überein  Ja |  Nein

Der Hund war nicht mit einem Transponder gekennzeichnet, es wurde ein Chip

mit der Nummer..... implantiert  Ja |  Nein

Anmerkungen:

.....

Datum..... Stempel und Unterschrift des Tierarztes.....

**\*\*Das Röntgen ist bei der PL-Untersuchung keine Pflicht und auch nicht vorgeschrieben!**

### PL – Befund – Auswertung: ( zum o.g. Hund )

Korrekturoperationen erkennbar  Ja |  Nein

Patella luxierbar stehend  Ja |  Nein |  rechts |  links

Adspektion „Lahmheit“ in Bewegung  Ja |  Nein |  rechts |  links

eine röntgenologische Untersuchung wurde gemacht  Ja |  Nein

Adspektion „Achsenabweichung“ im Stand  Ja |  Nein |  rechts |  links

Wiederholungsuntersuchung empfohlen  Ja |  Nein

Hinweis auf Patellaluxation  Ja |  Nein



Beurteilung Grad-0  | Grad-1  | Grad-2  | Grad-3  | höher

Anmerkung.....

Datum..... Unterschrift / Stempel.....

Nachdruck und Vervielfältigung verboten, die Verwendung ist nur Verbandsmitgliedern und Hundebesitzern mit einer Ahnentafel der FCG e.V. (vormals BRV) oder Mitgliedern von angeschlossenen Partnern gestattet. ©

Auswertungen können von dem Tierarzt gemacht werden, der die Untersuchung vornimmt.  
Achtung: Das Röntgen ist bei der PL- Untersuchung nicht üblich.